

# Gemeinsam GESCHAFFT

Gemeindefusion - St. Nikolai | St. Veit | Weinburg

*Gemeinsam aufblühen  
in unserer neuen Gemeinde  
St. Veit in der Südsteiermark*

Ämtliche Mitteilung - Zugestellt durch Österreichische Post



Foto: Gerhard Rohrer

**Unsere  
neue Gemeinde**

**Aus  
St. Nikolai ob Draßling**

**Aus  
St. Veit am Vogau**

**Aus  
Weinburg am Saßbach**

**Gemeinsam Feiern  
Wer Was Wann Wo**

**Gewinnspiel  
Wie gut kennen Sie unsere  
neue Gemeinde?**



## **Bürgermeister Mag. Josef Pratter St. Nikolai ob Draßling**

**Vorerst möchte ich Sie in meiner Funktion als Bürgermeister von St. Nikolai ob Dr. herzlich grüßen.**

Nachdem die Gemeinde St. Nikolai ob Dr. Ende 2013 erfahren musste, dass keine St. Nikolaier Berichte mehr im Schwarzautaler Blickpunkt veröffentlicht werden, war es mir ein großes Anliegen, dass ein neues gedrucktes Magazin von den 3 fusionswilligen Gemeinden St. Veit, St. Nikolai und Weinburg für die Bevölkerung herausgebracht wird.

Die Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“ hat sich mit dem Thema „neue Zeitung“ intensiv in vielen Sitzungen befasst und so ist es möglich, dass eine weitere Ausgabe nach der Sternwanderung im Oktober, gedruckt und an Sie zugestellt wird. Ungefähr acht Monate trennen uns von der Fusionierung am 1. Jänner 2015. St. Nikolai ist derzeit beschäftigt, alle größeren, außerordentlichen Vorhaben, wie Sporthausneu- und -zubau in Draßling, Straßenasphaltierungen in einer Länge von 1,6 km, Radwegerrichtung in Leitersdorf und den Ankauf einer neuen Tracht für die Ortsmusikkapelle im Jahr 2014 zu vollenden und zu bezahlen. Der neugewählte Gemeinderat im Jahr 2015 soll sich nicht mit Altlasten herumschlagen müssen. Die letzten Monate waren dadurch gekennzeichnet, dass in den verschiedensten Arbeitsgruppen insbesondere Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit einige Sitzungen stattfanden, um die Fusionierung bestens vorzubereiten.



## **Bürgermeisterin Susanne Lucchesi Palli Weinburg am Saßbach**

**Gemeinde- und Gartenarbeit: Der Frühling kann kommen** und mit ihm, all jene Kraft und Energie die man ihm zuschreibt, um Neues hervorzubringen.

Aus den im Rahmen der Fusionsbeschlüsse gewählten Themenbereichen haben wir Arbeitspakete geschnürt und diese im Herbst, einer Blumenzwiebel gleich, richtig gepflanzt und bearbeitet. Die ersten Erfolge sind bereits sichtbar: ein zartes Grün dort, ein kräftiges Stämmchen da. Ein besonders rasch wachsendes Exemplar halten Sie in Händen: Die 2. Ausgabe der Fusionszeitung.

Das war uns wichtig, denn wir wollen Sie so aktuell wie möglich am (Zusammen)Wachsen teilhaben lassen. Sie sollen wissen, welche Schritte wir auf politischer Ebene und in den Gemeindegremien unternehmen, um die gesetzten Ziele zeitgerecht umsetzen zu können.

Die Bediensteten sind zurzeit besonders gefordert, zusätzlich nun noch diese Aufgaben zu bewältigen, ein bisschen Dünger wäre gerade jetzt anzudenken. Schwieriger zu steuern ist die (politische) Wetterlage, ein stabiles Hoch wäre für die jetzige Wachstumsphase von Vorteil. Jetzt den ideal aufbereiteten Boden mittels einem guten (zwischenmenschlichen) Klima zu unterstützen, damit das zarte Pflänzchen namens „St. Veit in der Südsteiermark“ zu stärken. Hier sehe ich Ihre Rolle im allgemeinen Frühlingserwachen: Engagieren Sie sich, übernehmen Sie Verantwortung in und für die neue Gemeinde das wünsche ich mir in gärtnerischer Euphorie.



## **Bürgermeister Manfred Tatzl St. Veit am Vogau**

**Geschätzte Bevölkerung unserer künftigen Großgemeinde! Liebe Jugend!**

Mit Riesenschritten nähern wir uns unserem gemeinsam beschlossenen und vorgegebenen Ziel mit Jänner 2015 als eine gemeinsame Großgemeinde mit dem Namen „St. Veit in der Südsteiermark“ aufzutreten und entsprechend den gegebenen Möglichkeiten auch zu positionieren.

Vieles an Vorarbeiten ist in diese Richtung schon passiert, vieles muss aber noch geschehen. Alle Verantwortlichen in ihren Bereichen, ob Gemeindegremien oder -bedienstete, Körperschaften und Vereine sind allseits bemüht, gemeinsame konstruktive aber auch vernünftige Lösungen zum Wohle unserer künftigen Großgemeinde zu treffen.

Die rund 4000 Menschen in unserer künftigen Kommune - ob jung oder alt - sollen das Gefühl vermittelt bekommen in einer zukunftsorientierten und gleichzeitig aber auch lebenswerten Gemeinde ihr zuhause zu haben. Einen großen Anteil hierfür können wir leisten, in dem man so viel Wertschöpfung wie möglich, in der eigenen Gemeinde belässt. Daher „fahr nicht fort, kauf im Ort“!

In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen für die bisher geleistete Arbeit und bitte weiterhin um ein tatkräftiges miteinander im Interesse unserer Mitmenschen.



## Wenn Neues entsteht, muss Altes weichen

Mit 01. Jänner 2015 hören die Gemeinden St. Nikolai ob Draßling, St. Veit am Vogau und Weinburg am Saßbach zu existieren auf. Jedes Ende bringt aber auch einen Neuanfang und so ist der 01. Jänner 2015 die Geburtsstunde für unsere neue Gemeinde „St. Veit in der Südsteiermark“.

Da die Gemeinderäte mit diesem historischen Tag aufgelöst und die BürgermeisterInnen ihre Funktion verlieren, bedarf es einer neuen Führung. Für die Zeit nach der Vereinigung der Gemeinden bis zur An-

gelobung des/der neu gewählten BürgermeisterInnen durch den Bezirkshauptmann hat die Steiermärkische Landesregierung einen Regierungskommissär zu bestellen, der die laufenden und unaufschiebbaren Geschäfte der neuen Gemeinde wahr zu nehmen hat. Der Regierungskommissär hat auch die Neuwahl des Gemeinderates vorzubereiten und die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates einzuberufen. Die Steiermärkische Landesregierung ist bei Gemeindevereinigung

gen bisher der Usance gefolgt, dass auf Vorschlag der beteiligten Gemeinden meist ein/e BürgermeisterInnen zum/r RegierungskommissärInnen bestellt wurde. Ebenfalls wurde auf Vorschlag der beteiligten Gemeinden dem/der RegierungskommissärInnen ein Beirat zur Beratung beigegeben. Auch diese Beiratsmitglieder werden von der Steiermärkischen Landesregierung bestellt.

Die Gemeinderatswahl wird im Frühjahr 2015 stattfinden. Der neue Gemeinderat, als Vertretungskörper der Gemein-

debevölkerung, wird sich auf Grund der Einwohnerzahl von über 4.000 Personen, aus 21 Gemeinderatsmitgliedern zusammensetzen. Der Gemeindevorstand wird aus fünf Mitgliedern, einem/r BürgermeisterInnen, zwei VizebürgermeisterInnen, einem/r GemeindegassierInnen und einem weiteren Vorstandsmitglied bestehen. An der „Geografie“ der beteiligten Gemeinden ändert sich nichts. Die Vereinigung betrifft vor allem Strukturen und organisatorische Fragen.

## Name mit Lebensgefühl, Aussagekraft und Lokalbezug

„St. Veit in der Südsteiermark“ so soll, wie schon mehrfach angekündigt, der Name unserer neuen Gemeinde heißen. Dies wurde auch in den gleichlautenden Fusionsbeschlüssen aller drei Gemeinderäte am 27. Juni 2013 so formuliert. Seitens des Landes Steiermark fehlt jedoch noch die offizielle Verlautbarung der Fusion im Landesgesetzblatt und damit auch die Festsetzung des

Namens. Da die Gemeinde Weinburg am Saßbach im Zuge der Fusion in den Bezirk Leibnitz wechselt, ist eine Genehmigung der Bundesregierung über den Bezirkswechsel notwendig. Diese ist aber bis dato noch ausständig und dies der Grund für die noch fehlende Kundmachung. In zahlreichen Gesprächen mit den Vertretern des Landes Steiermark wurde die Genehmigung des neuen Gemeindef-

mens jedoch bereits zugesichert.

Die Südsteiermark ist derzeit in aller Munde und weit über die Landes- und Bundesgrenzen hinaus bekannt. Mit der Südsteiermark verbinden viele Menschen ein besonderes Lebensgefühl, hervorragende Kulinarik und Genuss sowie eine einzigartige Landschaftsform. Dies alles soll somit auch mit dem neuen Gemeindef-

namen zum Ausdruck gebracht werden. Der Name scheint auch für die weitere touristische Entwicklung und Positionierung von Vorteil zu sein. Weiters spiegelt sich die geografische Lage der Gemeinde schon im Namen wieder und erleichtert so die Lokalisierung. Die alten Gemeindef-

## Bedarfserhebung für Kinderkrippe

Der Wandel in den Arbeits- und Lebensverhältnissen der Menschen bringt es mit sich, dass in letzter Zeit vermehrt Anfragen an die Gemeinden gerichtet werden. Kinderkrippen bieten Betreuung und Versorgung (Lebensraum) für Kinder von 0-3 Jahren. Demgemäß sind auch hö-

here Anforderungen an die Gebäude- und Raumausstattung vom Land Steiermark vorgegeben.

Als Entscheidungs- und Planungsgrundlage soll nun diese Bedarfserhebung in den Fusionsgemeinden St. Nikolai ob Draßling, St. Veit am Vogau und Weinburg am Saßbach dienen.

Bitte melden Sie ihren Bedarf an einer Kinderkrippe unter Angabe von Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail per Telefon, Post oder E-Mail bis spätestens 15. Mai 2014 an ihr Gemeindeamt.

### Kontaktmöglichkeiten:

Gemeindeamt St. Nikolai ob Draßling, St. Nikolai ob Draßling 150, 8422 St. Nikolai ob Draßling,

03184/2244, [gde@st-nikolai-drassling.steiermark.at](mailto:gde@st-nikolai-drassling.steiermark.at)

Marktgemeindeamt St. Veit am Vogau, Am Kirchplatz 13, 8423 St. Veit am Vogau, 03453/2629, [gde@st-veit-vogau.steiermark.at](mailto:gde@st-veit-vogau.steiermark.at)

Gemeindeamt Weinburg am Saßbach, Weinburg am Saßbach 12, 8481 Weinburg am Saßbach, 03472/8213, [gde@weinburg-sassbach.steiermark.at](mailto:gde@weinburg-sassbach.steiermark.at)



## Lizenz zur aktiven Zusammenarbeit erteilt

Die umfassenden Aufgabengebiete der Gemeinden verlangen eine sorgfältige Absprache unter den zuständigen Bediensteten in den einzelnen Fachbereichen.

Daher wurde beim Treffen aller Verwaltungsbediensteten Ende November 2013 seitens der Bürgermeister die „Lizenz zur aktiven Zusammenarbeit“ erteilt. Die Aufgabenstellung ist, in den Fachbereichen der Gemeindeverwaltung den Ist-Stand zu erheben und Vorschläge für eine einheitliche Arbeitsweise ab 2015 zu erarbeiten. Diese Vorschläge werden gebündelt und den Bürgermeistern in regelmäßigen

Zeitabständen unterbreitet. Der Gemeinderat wird in letzter Folge darüber beschließen.

Die umfassenden Tätigkeiten und Aufgaben der Gemeinde lassen sich in Arbeitsgruppen strukturiert besser erfassen und behandeln. Durch die Einteilung in die acht Arbeitsgruppen Amtsleitung, Finanzhaushalt/Gebühren, Bau- und Raumordnung, Personal, Bildung/Soziales/Wahlen/Immobilien, Bürgerservice/Meldewesen, Standesamt/EDV/Öffentlichkeit und Bauhof/ASZ/Kläranlage werden die wesentlichen Bereiche der Gemeinde gut abgedeckt.

Mit der Gemeindefusion

wollen auch die Bediensteten einen Beitrag zur (Neu) Gestaltung der Gemeindeverwaltung leisten. Der Großteil der Arbeitsgruppen hat von der „Lizenz zur aktiven Zusammenarbeit“ bereits gebrauch gemacht und sich einmal oder mehrfach getroffen. Dabei konnten auch schon erste Ergebnisse erzielt werden. Manche Fachbereiche erweisen sich aber als äußerst umfangreich und sind noch weitere Sitzungstermine notwendig. Die Gemeindebediensteten nehmen die Chance wahr und bereiten die Gemeinden auf den „Tag X“ also bestens vor.



In den Arbeitskreisen wird fleißig an der Zukunft gearbeitet

## „Körpergeld“ für freiwillige Fusionsgemeinden

Jene Gemeinden, die bis Ende September 2013 eine freiwillige Gemeindevereinigung beschlossen haben, erhalten vom Land Steiermark aus dem neu geschaffenen Reformfond € 50.000,- als Sockelbetrag je Gemeinde. Ist bereits in der Entscheidungsphase bis Ende Dezember

2012 ein Grundsatzbeschluss gefasst worden, was für unsere Gemeinden zutrifft, erhält jede Gemeinde zusätzlich € 50,- pro EinwohnerIn. Die Fördergelder des Landes gelangen im Jahr 2014 zur Auszahlung und werden diese Großteils für Darlehenstilgungen, aber auch

zur Abdeckung von Ausgaben im außerordentlichen Haushalt, verwendet. Durch diese finanziellen Mittel soll der Übergang zu einer neuen gemeinsamen Gemeinde erleichtert und bestimmte Vorhaben oder Maßnahmen zu diesem Zweck finanziell unterstützt werden können.

Zusätzlich zu den Reformfondmitteln des Landes, hat auch der Bund einen Anreiz zur Gemeindefusion gesetzt. Je wegfallender Gemeinde werden € 200.000,- ab dem Jahr 2015, gestaffelt auf vier Jahre, zur Auszahlung gebracht.

## Faschingszeit in unseren Kindergärten

Verkleiden, tanzen, verrückte Spiele spielen oder gruselige Geschichten hören - der Fasching ist für alle Kinder eine tolle Zeit. Das Ideensammeln, Basteln und Kochen für die Feste, bereitete schon im Vorfeld einen Riesenspaß. Ob Clownfest, Pyjamaparty, Schminkefest oder Maskenball, für die Kindergartenkinder war es stets aufregend und lustig.



Lustige Gesichter beim Clownfest im Kindergarten St. Nikolai



Am Faschingsdienstag ging's im Kindergarten St. Nikolai rund



Auch in Weinburg am Saßbach macht der Fasching richtig Spaß



Spiel und Spaß standen im Kiga Weinburg im Mittelpunkt



Prinzessinen, Marienkäfer, Hexen, Katzen, Cowboys, ...



... Tiger, Piraten, Indianer uvm. machten den Kiga St. Veit unsicher



## GeOrg wird „angestellt“

In einer zeitgemäßen Verwaltungseinheit ist eine moderne und gut funktionierende Gemeindeverwaltungssoftware Voraussetzung, um die umfangreichen Aufgabengebiete abwickeln zu können.

Die Fusionsgemeinden haben sich daher für ein neues Produkt der Firma Comm-Unity aus Lannach mit dem Namen „GeOrg – Der GemeindeORGanisor“ entschieden. Eine der größten Herausforderun-

gen im Jahr 2014 wird daher die vollständige Zusammenführung der Datenstände aller drei Gemeinden sein. Erschwerend kommt hinzu, dass in den derzeitigen Gemeindeämtern drei unterschiedliche Softwareprodukte im Einsatz sind. Die Datenmigration und die damit verbundenen Überprüfungen und Kontrollen sowie die Einschulungen werden einen großen, zusätzlichen Arbeitsaufwand mit sich bringen.

Mit 01. November 2014 werden auch zwei neue Verwaltungsregis-

ter des Bundes in Betrieb genommen werden. Das Zentrale Personenstandsregister (ZPR) wird die Personenstandsbücher und das Zentrale Staatsbürgerschaftsregister (ZSR) wird die Staatsbürgerschaftskarteien ablösen. Der Großteil der Personenstandsbücher und der Staatsbürgerschaftsevidenzen werden noch auf Papier oder in Karteiform geführt. Die Nacherfassung dieser Einträge wird nach Bedarf erfolgen und vermutlich Jahre in Anspruch nehmen.

## Ihre Gemeinde zieht neue Seiten auf

Die modernen Kommunikationsmedien wie es das Internet ist, haben auch schon seit längerer Zeit in den Gemeinden Einzug gehalten und wären eine moderne Verwaltung ohne dessen Unterstützung nicht mehr vorstellbar. Auf Grund der vielfältigen Aufgabengebiete in den Gemeindeämtern wurde der Erneuerung und Wartung der Gemeindefwebseiten teilweise weniger Aufmerksamkeit geschenkt und besteht hier Handlungsbedarf.

Die Arbeitsgruppe Marketing und Kommunikation hat sich bereits intensiv mit dieser Thematik auseinandergesetzt und soll in Zukunft mehr Augenmerk auf einen aktuellen und informativen Internetauftritt der neuen Gemeinde „St. Veit in der Südsteiermark“ gelegt werden.

Erste Angebote für eine neue Gemeindefwebseite wurden bereits eingeholt und soll eine Entscheidung noch im Frühjahr dieses Jahres gefällt werden, um möglichst bald mit den Umsetzungsarbeiten

beginnen zu können. Der gemeinsame Internetauftritt soll, sofern zeitlich umsetzbar eventuell schon vor dem Jahreswechsel zur Verfügung stehen. Geplant ist ein barrierefreies, modernes und ansprechendes, responsives Design, das die optimale Darstellung auf allen gängigen Endgeräten wie auch Smartphones und Tablets unterstützt. Angeboten werden soll auch die Anmeldung zu einem Gemeinde-SMS- und Newsletterservice.

## Schmankerltage der FF Hütt begeisterten Besucher aus Nah und Fern

Die Feste feiern wie sie fallen, ist das Motto der FF Hütt und der gesamten Bevölkerung von Hütt und Sulzegg. So hat die Freiwillige Feuerwehr am Faschingsonntag und Rosenmontag zu einem altsteirischen Schmankerltag eingeladen. Es waren zwei Wahnsinnstage. Im Rüsthaus der

FF Hütt ging, im wahrsten Sinne des Wortes, die Post ab.

Unzählige Besucher tummelten sich an beiden Tagen ums Buffet und wussten oft nicht, ob sie mit dem Sterz oder mit der Breinwurst oder doch mit dem Schweinsbraten beginnen sollten.



Der Veranstaltungssaal im Rüsthaus war bis auf den letzten Platz gefüllt

## Einladung zum ÖKB – Familienwandertag



am **29. Mai 2014** (Christi Himmelfahrt)

**Start:** 10.30 Uhr am Sportplatz in Draßling

**Wanderstrecke:** Sportplatz – Hütt Feuerwehrhaus – Guttmannteich

Der Wanderweg führt entlang des Schwarzaubaches nach Hütt, wo beim Feuerwehrhaus eine Labestation eingerichtet ist. Nach kurzer Rast geht es über einen Waldweg Richtung St. Nikolai zum Guttmannteich, wo ein Mittagessen auf die Wanderer wartet. Die Streckenlänge beträgt circa 8 km.

**Nenngeld:**

Erwachsene: € 2,--

Kinder: € 1,--

Bei der Anmeldung werden Lose ausgegeben, die an einer Preisverlosung teilnehmen. Schöne Preise warten auf die Gewinner. Wir wünschen gute Unterhaltung und hoffen auf zahlreiche Beteiligung. Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung!

## Die Gemeinde St. Nikolai ob Draßling gratuliert



Marie Johanna  
Petra Lechner,  
geb. 05.02.2014  
Eltern: Margit  
Lechner und Wolf-  
gang Neubauer,  
Leitersdorf



Raphaela Martha  
Jöbstl, geb.  
23.12.2013  
Eltern: Beat-  
rix Jöbstl und  
Christoph Pratter,  
Kirchberg



Haberl Johann,  
Leitersdorf  
70. Geburtstag



Missl Rosemarie,  
Draßling  
70. Geburtstag



Gritsch Josefa,  
Hütt  
75. Geburtstag



Trummer Sophie, Kirchberg  
75. Geburtstag



Kreinz Margarete,  
Pessaberg  
75. Geburtstag



Grabin Franz, Hütt  
80. Geburtstag



Neuwirth Josef,  
Kirchbergerberg  
80. Geburtstag



Schlögl Theresia,  
Mirnsdorf  
80. Geburtstag



Pucher Karl, Draßling (3.v.r.)  
85. Geburtstag



Johanna Schönwetter, Sulzegg  
95. Geburtstag

## „Bachelor of Education“ verliehen



VDir. Dipl.Päd. Ing. Franz Schantl

Herr Dipl. Päd. Ing. Franz Schantl, wohnhaft in Hütt und Direktor der Volksschule Ehrenhausen, hat an der Pädagogischen Hochschule Steiermark, nach ordnungsgemä-

ßem Abschluss des Hochschullehr- ganges den aka- demischen Grad „Bachelor of Edu- cation“ (BE) ver- liehen bekommen.



Tieber August und Rosa, Frauenfeld  
Diamantene Hochzeit

**Herzlichen  
Glückwunsch!**

## Tanzen in St. Nikolai



Im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ organisieren wir seit nunmehr sieben Jahren Tanzkurse in St. Nikolai ob Dr. und konnten so unsere Gemeinde als ein Zentrum für diesen faszinierenden, gesunden Sport in der Südsteiermark etablieren. Mit der professionellen Betreuung durch die Tanzschule „Let's dance“, kostenlosen Übungseinheiten und den monatlichen Tanzaben-

keine abgehobenen Promis sondern liebe, sympathische Leute ihr enormes tänzerisches Können mit viel Geduld einfach und verständlich weitergegeben haben. Rückblickend äußerten sich alle Beteiligten, dass ihre Erwartungen bei weitem übertroffen wurden und äußerten den Wunsch, diese Veranstaltung auch weiterhin durchzuführen.

Vielleicht haben auch Sie Lust bekommen „Ballroom-Luft“ zu schnuppern und möchten mit uns das Tanzbein schwingen. Wir haben zurzeit drei



Die tanzfreudigen Teilnehmer beim Tanz-Workshop mit den „Dancing-Star“-Profis Andy und Kelly Kainz

den beim GH Senger ist es uns gelungen, eine ansehnliche Zahl von Paaren aus der Region für den Tanzsport zu begeistern.

Ein Highlight ist unser alljährlicher Workshop mit den „Dancing-Star“-Profis Andy und Kelly Kainz. Dieses internationale Spitzentrainerpaar hat sich mittlerweile zu regelrechten Südsteiermark-Fans entwickelt und kommt immer wieder gerne mit „Kind und Kegel“ für ein Wochenende zu uns.

Es bedurfte im Vorfeld einiger Überzeugungsarbeit, unseren Hobbytänzern die Scheu vor dem hohen Niveau der „Dancing Stars“ zu nehmen. Umso überraschter waren die Teilnehmer, dass hier

Kurse laufen, die jeweils am Samstagabend stattfinden.

Wir möchten auch alle Bewohner unserer künftigen Großgemeinde einladen, einmal einen Tanzkurs bei uns zu besuchen. Es ist nie zu spät, mit diesem gesunden, partnerschaftsfördernden Hobby zu beginnen. Unsere Teilnehmer sind derzeit zwischen 17 und 70 Jahre alt.

Um einen guten Lernerfolg zu gewährleisten, begrenzen wir die Teilnehmeranzahl auf acht Paare pro Kurs, es wäre daher angebracht, sich frühzeitig anzumelden.

Ein neuer Anfängerkurs startet im Herbst. Kontaktadresse Elfi und Sepp Neuwirth, Tel. 0664/38 88 505

## Auszeichnungen für die Firma „Steiraöl“

Bei der Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl 2014 hat die Firma Steiraöl, Petra und Johannes Neuhold aus Draßling, wie alle Jahre teilgenommen und wieder alle Qualitätskriterien erreicht. Die Flaschen werden mit dem Prämierungskleber 2014 versehen.

Bei der AB HOF - Spezialmesse für bäuerliche Direktvermarkter in Wieselburg, wurde ihr Steirisches Kürbiskernöl eingereicht und ihnen der 2. Preis zuerkannt.

Eingereicht wurde auch der Kürbiscremelikör „Dosenöffner“ bei der AB HOF-Spezialmesse für bäuerliche Brände und Liköre in Wieselburg. Dafür wurde ihnen „Das goldene Stamperl“ somit der 1. Preis zuerkannt. Mit dem Walnussöl konnte der Gesamtsieg errungen und die Urkunde „Öl-Kaiser 2014“ am 7. März in Wieselburg in Empfang genommen werden.



Johannes Neuhold (3.v.l.) aus Draßling übernahm die Auszeichnung zum „Öl-Kaiser“



Petra und Johannes Neuhold bei der Spezialmesse für bäuerliche Direktvermarkter in Wieselburg

## Fetzenmarkt der FF Leitersdorf 14. bis 15. Juni 2014



Großer Andrang beim Fetzenmarkt im Vorjahr

Die Freiwillige Feuerwehr Leitersdorf veranstaltet heuer wieder einen Fetzenmarkt im WSZ in Hochfeld. Dazu möchten wir die gesamte Bevölkerung von St. Nikolai/Dr. sowie auch jene aus den Gemeinden St. Veit/Vogau und Weinburg/S. recht herzlich einladen.

Wie im Vorjahr werden wir im Gemeindegebiet von St. Nikolai/Dr. wieder sammeln und Altwaren und Gegenstände für Sie gratis abholen. Dafür haben wir unterhalb die Sammeltermine für die einzelnen Orte angeführt.

Sollten sie größere Sachen bzw. keinen Platz zur Verfügung haben, können sie sich bei uns melden, und wir holen ihre Sachen schon vorher ab.

HBI Pözl Josef:  
0664/80700528

OBI Ferk Karl: 0664/3800067

Die FF Leitersdorf bedankt sich schon im Voraus für ihre Spende und ihren geschätzten Besuch.

### Termine für Abholung:

**Sa 24.5. ab 8 Uhr:**

St. Nikolai, Pessaberg, Frauenfeld, Schrötten, Kirchberg, Kirchbergerberg

**Mo 2.6. ab 16 Uhr:**

Drassling, Drasslingberg

**Di 3.6. u. Mi 4.6. ab 16 Uhr:**

Hütt, Sulzegg, Hochfeld

**Do 5.6. ab 16 Uhr:**

Leitersdorf, Mirnsdorf

## 5. Traktorrallye in St. Nikolai ob Dr. 28. und 29. Juni 2014

Am Sonntag, dem 29. Juni findet in der Region unserer neuen Gemeinde bereits zum 5. Mal die Traktorrallye statt. Auch dieses Mal werden wieder über 150 Traktore erwartet und die landschaftlichen Vorzüge unserer

neuen Gemeinde beeindruckend aufgezeigt und dargeboten. Treffpunkt ist ab 09:00 Uhr in St. Nikolai ob Draßling. Jeder Traktor ist herzlich willkommen – nicht nur Oldtimer! Die Traktorteilnehmer erhalten ein Gratisgeschenk und bei der Siegerehrung gibt es viele tolle Preise zu gewinnen. Anmeldungen bei OBI a.D. Anton Rohrer 0664/4007409 oder bei HBI Karl Rohrer 0664/4215533.



Der vor dem Start mit Traktoren prall gefüllte Ortskern von St. Nikolai ob Draßling

Am Samstagabend, dem 28. Juni findet das traditionelle Nikolaier Straßenfest statt. Erich Fuchs vom ORF Steiermark wird uns mit seiner Tanzmusik musikalisch durch den Abend begleiten. Die Freiwillige Feuerwehr St. Nikolai ob Dr. freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und auf Ihren Besuch.

## Zum Inhalt

In dieser Ausgabe stehen, neben den gemeinsamen Fusionsseiten jeder Gemeinde eigene Seiten zur Verfügung, deren Inhalte selbst ausgewählt wurden. Da in zwei Gemeinden in diesem Jahr noch eigene Gemeindeblätter herausgegeben werden, bestehen derzeit noch Unterschiede bei Seitenumfang und Inhalten.

## Vorstandswechsel bei der JVP St. Nikolai

Die JVP St. Nikolai ob Draßling startete das Jahr 2014 mit der Jahreshauptversammlung am 12. Jänner 2014, wo heuer auch wieder Neuwahlen am Programm standen.

So wie jedes Jahr war auch unser Bürgermeister herzlich willkommen und stand uns bei den Neuwahlen zur Seite. Mit schwerem Abschied trat unsere Obfrau, Margret Hacker, mit ihrem Stellvertreter Martin Senger zurück.

Daniel Loigge gab seine Tätigkeit als Kassier ab und wurde einige Momente später als neuer Obmann der JVP St. Nikolai ob Draßling gewählt. Zur Seite stehen werden ihm, der neu gewählte Obmann-Stellvertreter Kevin Jauk, sowie der neue Kassier Jakob Rohrer und Schriftführerin Mareike Preglau. Die JVP St. Nikolai/Dr. möchte auch schon recht herzlich zur heurigen Osterfeier am Karsamstag, diesmal neben der Kirche in St. Nikolai/Dr., einladen. Wir würden uns natürlich über zahlreichen Besuch auch aus St. Veit und Weinburg freuen.



Bgm. Mag. Josef Pratter mit alten und neuen Vorstandsmitgliedern der JVP St. Nikolai/Dr.

## **Baldige Vollendung des Zu- und Neubaues des Sporthauses in Draßling!**

Kräftig Hand angelegt haben die Verantwortlichen des Sportvereines in den letzten Monaten, um das Bauprojekt bis Sommer 2014 fertig zu stellen. Das in die Jahre gekommene alte Gebäude entsprach schon lange nicht mehr den heutigen Anforderungen. Die Anlage wirkte sehr gepflegt, jedoch der Zahn der Zeit nagte an ihr.

Im Frühjahr 2013 erfolgte der Beschluss, ein neues Sporthaus nach neuesten Erkenntnissen zu errichten. Bauvorschläge und Kostenvoranschläge wurden eingeholt und am 21. Juni 2013 erfolgte der Spatenstich für den

Neubau eines Sporthauses nach den Plänen der Baufirma Ing. Karl Hammer aus St. Nikolai ob Draßling. Für die Errichtung der Wasser- und Warmwasserversorgung sowie die Erdwärmeheizung wurde die Firma Ing. Alois Hofer aus St. Nikolai ob Draßling beauftragt.

Die Innenputzarbeiten sowie die Fassadeherstellung wurden von der Firma Grundner aus St. Veit am Vogau durchgeführt. Die Gesamtkosten werden € 300.000,-- betragen. Zuschüsse des Landes wurden in Aussicht gestellt. Finanziert wird dieser Zu- und Umbau mit den Rücklagen des

Sportvereines, einer Zuwendung der Union und zum größten Teil von unserer Gemeinde!

Ein großes Dankeschön geht an die Firma Metallbau Ferk Karl aus Draßling, die eine Rechnung in der Höhe von € 3.000,-- und weitere Kleinbauteile und Arbeiten gesponsert hat. Großer Dank gilt auch den Arbeitern, die bis jetzt mit 1600 gratis geleisteten Stunden an diesem Projekt beteiligt waren. Nicht zu vergessen die Familien, vor allem die Damen, die die Arbeiter vorzüglich bekocht haben.

Bis Saisonbeginn 2014 hoffen wir, die Anlage fertiggestellt zu haben, damit die sportbegeisterte Jugend ihr Training aufnehmen kann.



Sponsor Karl Ferk (l.v.r.) mit Wolfgang Zwirn und Karl Lackner vor dem noch im Bau befindlichen Sporthaus



Der Sporthausum- und -neubau geht in die Zielgerade

## **Heute Nacht, Liebling!**

Die Theatergruppe St. Nikolai ob Dr. spielt für Sie die Komödie: „Heute Nacht, Liebling!“.

Die Aufführungen finden im Festsaal der Volksschule St. Nikolai ob Dr. statt. Kartenverkauf und Reservierungen: Raiffeisenbank St. Nikolai ob Draßling: Tel. 03184/2319.



Die Darsteller der Theatergruppe St. Nikolai ob Draßling rüsten sich für ihre Auftritte

### **Aufführungstermine**

Osterso., 20. April, 19.30 Uhr  
Ostermo., 21. April, 16.00 Uhr  
Freitag, 25. April, 19.30 Uhr  
Samstag, 26. April, 19.30 Uhr  
Mittwoch, 30. April, 19.30 Uhr  
Donnerstag, 1. Mai, 19.30 Uhr

## **Umbau des Ambros-Hauses zu Mietwohnungen in vollem Gange**

Der Umbau des Ambros-Hauses im Ortszentrum St. Nikolai zu 17 Mietwohnungen geht rascher über die Bühne als erwartet und geplant. Der größte Teil der Wohnungen wird von der Steiermärkischen Landesregierung gefördert, damit die monatliche Miete leistbar wird. Die Rohbauarbeiten sind abge-

schlossen, die neuen Fenster montiert und ein neues Dach errichtet. Der Bezug der Wohnungen wird im Juni 2014 möglich sein. Einige Interessenten sind am Gemeindeamt St. Nikolai bereits vorgemerkt. Weitere Interessenten können sich gerne vormerken lassen (Gemeindeamt Tel. 03184/2244).



## Florianisonntag mit 27. Wirtschaftsschau am Sonntag, 04. Mai 2014

Das ist der St. Nikolaier Nationalfeiertag!

für Sonntag, 04. Mai, organisiert. Es wird wieder viele Neuigkeiten



und Attraktionen zu bewundern geben. Erstmals wird es auch einen Kunsthandwerksmarkt geben.

Die Bevölkerung der zukünftigen Großgemeinde ist herzlich eingeladen an diesem

Die Gewerbetreibenden von St. Nikolai, an der Spitze Wirtschaftsbundobmann und Gemeinderat Ing. Alois Hofer und Obmann-Stellvertreter und Raiffeisenfilialleiter Herbert Pratter, haben die 27. Wirtschaftsschau

Sonntag nach St. Nikolai ob Dr. zu kommen! Für Speis und Trank sorgen die Gastronomiebetriebe und die Vereine. Die Veranstalter und Aussteller freuen sich über Ihren Besuch!

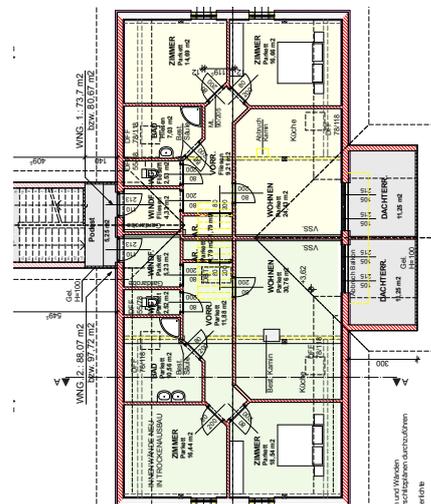


### NEU! Kunsthandwerksmarkt in der Kulturhalle

Kreative, in eigener Werkstatt hergestellte Deko- und Geschenkideen präsentieren "Angelika's Kerzenwelt", "Kunst und Handwerk Monika Pucher", "die Bastelrunde Neullimitsch", "Hobbyschnitzer Hermann" uvm.....

## Wohnungen zu vermieten

Zwei neue Wohnungen sind in Leitersdorf (St. Nikolai/Dr.) zu vermieten. Ausgestattet sind die Wohnungen mit je 2 Schlafzimmern, Wohnzimmer, möblierter Küche (halboffen), Bad, WC, Windfang, Abstellraum und 11 m<sup>2</sup> überdachtem Balkon. Die Wohnungen befinden sich in einer sehr ruhigen Lage im 1. Stock (besonders für Kinder geeignet). Bezugsfertig Mai/Juni 2014. Besichtigung ab sofort schon möglich. Kontakt: Sonja Mlinaritsch 0664 / 4408788



## LESEN – Abtauchen in eine andere Welt

Für das Lehrerkollegium der VS St. Nikolai/Dr. war es immer schon ein brennendes Anliegen, das Lesen als wertvolle „Beschäftigung“ in und außerhalb der Schule zu fördern.

So wurde gemeinsam mit frei gewählten Lesepartnern im ersten Semester der Geschichtendranche kennengelernt. „Ü – der Geschichtendranche“ lernte in dieser Zeit fliegen - unsere Kinder, die gemeinsam mit ihren Lesepartnern die Geschichten lasen, erkannten dadurch, dass Lesen nicht nur zur Wissensaneignung dient, sondern auch großen Spaß machen kann.

Neben verschiedensten Arten der Lesemotivation, wie z.B. der LI-



Die große Leseraupe an der Wand veranschaulicht, wie viele Bücher bereits gelesen wurden

TERARISCHE WOCHENSTART (d.h. ein Kind, aber auch jede der Lehrerinnen, stellt allen Mitschülern am Montagmorgen sein Lieblingsbilderbuch vor) oder das WACHSENLASSEN der LESERAUPE durch bereits gelesene Bücher, dürfen wir uns nun im zweiten Semester auch noch darauf freuen, GEMEINSAM mit

Mitgliedern des SENIORENBUNDES zu lesen. Einmal pro Woche kommt zukünftig eine Leseoma/ ein Leseopa in die Schule, um mit den Kindern zu lesen oder auch den Kindern etwas vorzulesen. Mit dieser Aktion wollen wir erreichen, dass über Lesen auch ein Bindeglied zwischen den Generationen geschaffen wird.

## Informationsabend der Gemeinde

Rückblick – Ausblick – Aktuelles, so lautete die Einladung von Bürgermeister Manfred Tatzl zum Informationsabend für die Bürger der Marktgemeinde St. Veit am Vogau.

Neben der zahlreich erschienenen Gemeindebevölkerung



Eine große Anzahl an interessierten Gemeindebewohnern nahm an der Veranstaltung teil

konnten zur Veranstaltung am Freitag dem 21. Februar 2014 auch Gemeindevertreter aus St. Nikolai ob Draßling und Weinbrug am Saßbach im Kultursaal begrüßt werden.

In seiner Rückschau ließ Bürgermeister Manfred Tatzl die Ereignisse im Jubiläumsjahr 2013 Revue passieren. Highlights waren sicher der Festakt zur 850-Jahrfeier, das Genussfest und die Sonderausstellung, sowie die Künstlersymposion und die Herausgabe einer Sondermarke.

Ebenso wurde über Beschlüsse aus dem Gemeinderat, auf aktuelle Geschehnisse und die Bevölkerungsstatistik eingegangen. Dass die Gemeindefusion von St. Veit am Vogau mit St. Nikolai ob Draßling und Weinbrug am Saßbach bestens vorbereitet und voll im Gange ist, zeigten die umfangreichen Folien.

Zum Abschluss wurde seitens Vulkan.tv noch über das in Arbeit befindliche Gemeindefilmportrait berichtet und konnten



Im Anschluss an die Veranstaltung wurde zu einer kleinen Stärkung eingeladen

bereits einige Ausschnitte bewundert werden. Dieses wird im Jahr 2014 veröffentlicht und konnten zahlreich in der Gemeinde ansässigen Betriebe eingebunden werden.

Ein reger Meinungs austausch fand im Anschluss bei einem gemütlichen Beisammensein mit Brot und Wein des Buschenschanks Gründl aus Labuttendorf statt, zu dem die Gemeinde natürlich alle Anwesenden gerne eingeladen hat.

## Klein aber fein....

### ...ist die Auswahl von frischem Gebäck im Cafe Lamina!

Ab dem 20.03.2014 bietet das Cafe Lamina in St. Veit am Vogau frisches Gebäck vom Meisterbetrieb Altenburger aus St. Nikolai ob Draßling an! Von verschiedenen Brotsorten über Kleingebäck bis hin zu Plundergebäck wird täglich frisches aus der Backstube angeboten.

Ein kleiner Bereich im Cafe wurde als Backstube mit kleiner Lebensmittel Ecke eingerichtet. Schon Anfang April wird das Angebot mit Molkereiprodukten aus der Region sowie herzhaften Leckereien erweitert.

**All das wird Ihnen sehr gerne von Dienstag - Samstag von 8:00 bis 19:00 Uhr angeboten.**

Sonntags werden sie mit einem kleineren Sortiment versorgt!

Mit dieser Aktion möchte das Cafe Lamina dazu beitragen, dass die Nahversorgersituation in St. Veit am Vogau verbessert wird! Nüt-

zen Sie dieses Angebot!

Außerdem gib's im Cafe sonntags kleine Blumengrüße und andere kleine Geschenke aus dem Hause Blumen Draxler zu kaufen! Damit können Sie immer mit einem Blumengruß ihre Liebsten verwöhnen!

Das Team des Cafe Lamina freut sich auf Ihren Besuch!

*Café Lamina, Inh. Silvia Poschauko, Am Kirchplatz 1, 8423 St. Veit am Vogau, +43 3453 219 61, poschaukosilvia@hotmail.com*



Bgm. Manfred Tatzl, Silvia Poschauko, Rosa Altenburger und das Team des Cafe Lamina freuen sich über das neue Angebot

## Jubiläumsverlosung

Seit 1989 kleidet die Firma Grundner, mit Firmensitz in St. Veit am Vogau, Häuser ein. Im Jahr 2014 feiert der Stuckateur- und Estrich-Meisterbetrieb Anton Grundner sein 25jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums werden unter allen Kunden des Jubiläumsjahres viele wertvolle Preise verlost. Die drei Hauptpreise beinhalten einen Preisnachlass von 25 %, 15 % und 10 % auf realisierte Projekte im Jahr 2014. Dabei werden die Beträge in bar zurückbezahlt. Die Verlosung findet zu Jahresende 2014 statt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und zur Preisverleihungsgala, welche im März 2015 stattfinden wird, eingeladen.

## Freie Mietwohnungen

Ab 1. April – Wohnung Schulstraße 1/2 (76 m<sup>2</sup>); ab 1. Juni – Wohnung Schulstraße 1/1 (76 m<sup>2</sup>)

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt St. Veit am Vogau, Tel. 03453/2629

## St. Weiterin feierte ihren Hunderter

Gar mächtig stolz zeigte sich Bürgermeister Manfred Tatzl bei der Gratulation von Frau Maria Scheucher zur Vollendung ihres 100. Lebensjahres. „Niemand kann sich erinnern, dass in unserer Gemeinde bisher jemand so ein hohes Alter erreicht hat“, erzählte er, als er Namens der Gemeinde mit LAbg. Peter Tschernko, GR Anton Winterleitner und dem vormaligen GR Alois Höcher der verwitweten Jubilarin aus Labuttendorf seine Aufwartung machte. Seitens der Gemein-

de gab es einen mächtigen Geschenkskorb, und LAbg. Tschernko überbrachte die Glückwünsche des stellvertretenden Landeshauptmannes Hermann Schützenhöfer verbunden mit einem netten Präsent. A. BARBIC



Jubilarin Maria Scheucher mit Gratulantschar (v.l.n.r.): Anita Winterleitner, Bürgermeister Manfred Tatzl, LAbg. Peter Tschernko, Ernst Rauch, GR Anton Winterleitner und Alois Höcher. Foto: A. BARBIC

## Märchenhaft durch die Nacht

Lisa, Martin, Sophie und Stefan, sowie ihre weiteren 34 Schulkollegen der dritten und vierten Schulstufe der Volksschule St. Veit am Vogau und Weinburg am Saßbach, erlebten vom 31. Jänner auf den 01. Februar 2014 eine märchenhafte Lesenacht in der Öffentlichen Bibliothek & Spielothek St. Veit am Vogau. Nach einer kurzen Einleitungs- und Vorstellungsrunde ent-



Ein Topf voller Linsen! Da verlangt das Aussortieren der darin befindlichen Glassteine einiges an Geschick



Durch einen magischen Zauberreifen geht es ab ins Märchenland

schwanden alle Kinder durch einen Zauberreifen in die sagenhafte Welt der Märchen. An acht Stationen galt es Geschicklichkeit und Wissen rund um die bekannten Märchen der Gebrüder Grimm unter Beweis zu stellen. Es mussten ein Gummistiefelwettbewerb mit Gummistiefelweitwerfen absolviert, Glassteine aus einem Topf mit Linsen aussortiert, bei einer Märchenquizshow knifflige Fragen beantwortet, Märchentheater einmal anders gespielt, Zöpfe ge-

flechtet, Watte um die Wette gepustet, Pantomime gespielt und eifrig gebastelt werden. Gegen Mitternacht wurde es bei einer Nachtwanderung dann so richtig spannend. Im Grumpfmärchenwald hatten Rotkäppchen mit dem bösen Wolf, der Jäger und die Großmutter, sowie Rumpelstilzchen ihren Auftritt. Am Ende des Waldes konnte sogar das Hexenhaus in dem Hänsel und Gretl von der bösen Hexe gefangen gehalten wurden, ausfindig gemacht werden. Die nächtliche Wanderschar konnte sich dankenswerterweise bei Familie Krug mit köstlichem Tee erwärmen. Als Erinnerung an diese spannende Lesenacht erhielt jedes teilnehmende Kind ein großes Lebkuchenstück und eine Urkunde.

## Senioren machen Urlaub

Wie schon in den Vorjahren findet auch im Jahr 2014 wieder eine kostenlose Seniorenurlaubsaktion des Landes Steiermark statt. Diese Aktion ist für jene älteren Menschen gedacht, die nur über ein geringes Einkommen verfügen und bis zum 31. Dezember des laufenden Jahres das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Das Gesamtnetto-Einkommen darf den Richtsatz in der Höhe von € 857,73 für 1 Person und € 1.286,03 für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften nicht übersteigen. (Pflegegeld wird nicht als Einkommen gerechnet – bzw. genauere Richtlinien erfahren Sie bei Ihrem Gemeindeamt).

Auf die Marktgemeinde St. Veit am Vogau entfallen 3 Plätze für den 3. Turnus zum Gasthof Vorauerhof in Vorau, für die Zeit vom 03. bis 10. Juni 2014. (Die Meldung von Ersatzplätzen ist auch möglich). Interessenten aus der Marktgemeinde St. Veit am Vogau können bis längstens Freitag, 02. Mai 2014 beim Marktgemeindeamt St. Veit am Vogau einen Antrag stellen (bitte Pension- bzw. Einkommensunterlagen unbedingt gleich mitbringen, da die Unterlagen umgehend an die Bezirkshauptmannschaft Leibnitz weitergeleitet werden müssen).

## Architektenwettbewerb abgeschlossen

Jetzt geht es an die Umsetzung. Bei den Baumgartengründen zwischen dem Autobahnzubringer und dem Josef Hueber Weg in St. Veit am Vogau entsteht eine neue Wohnsiedlung mit bis zu 50 Wohneinheiten. Die ersten Überlegungen, Gespräche und Planungen diesbezüglich reichen bereits in das Jahr 2010 zurück. Die GWS konnte als Bauträger und Verwalter für dieses Projekt gewonnen werden.

Seitens des Landes Steiermark wurde, auf Grund der Größe der Wohnanlage ein geladenes Gutachterverfahren mit 5 Teilnehmern vorgeschrieben. Dies ist ein öffentlich ausgeschriebener Wettbewerb bei dem Architekten sich mit ihren Planungsvorschlägen bewerben. Eine Jury, bestehend aus Vertretern der Gemeinde, der GWS und des Landes Steiermark entschied über die eingereichten Projekte. Dabei ging das Projekt von Architekt DI Erich Mörtl aus Graz, bei der Jurysitzung Anfang Dezember

2013 als Sieger hervor. Anfang Februar waren die eingereichten Projekte mit Plänen und Modellen im Marktgemeindeamt St. Veit am Vogau ausgestellt.

Nun erfolgen die Detailplanungen und soll das gesamte Projekt in vier Bauabschnitten umgesetzt werden. Mit dem ersten Bauabschnitt, welcher bis zu 12 Wohneinheiten umfasst, soll noch im Herbst dieses Jahres begonnen werden. Die Wohnungsgrößen liegen zwischen 45 m<sup>2</sup> und 90 m<sup>2</sup>. Je nach Nachfrage werden die weiteren Bauabschnitte im Zweijahresrhythmus umgesetzt. Interessenten an einer Miet- oder Mietkaufwohnung können ihre Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer, Mailadresse) dem Marktgemeindeamt St. Veit am Vogau per Mail ([gde@st-veitvogau.steiermark.at](mailto:gde@st-veitvogau.steiermark.at)) oder per Telefon (03453 / 2629) bekannt geben. Sobald weitere Details feststehen, wird von Seiten der Gemeinde mit den Interessenten Kontakt aufgenommen.



Modell und Plan zeigen die Wohnanlage nach der Fertigstellung aller Bauabschnitte

## Wagendorfer Frauen helfen Steirern

Anfang Dezember 2013 trug die Bezirksbäuerin Frau Johanna Aust die Bitte an Ortsbäuerin Maria Prechtler heran, die Aktion „Steirer helfen Steirern“ zu unterstützen. Daraufhin wurde bei 28 Frauen aus Wagendorf um eine Keksspende gebeten. „Ich war von der Bereitschaft zu helfen überwältigt“, ist Maria Prechtler von der Spendenbereitschaft der Wagendorfer begeistert. Als kleines Dankeschön wurde unter den teilnehmenden Frauen ein Türkranz verlost. Gewonnen hatte ihn Frau Christine Fruh-

mann. Die Kekse wurden am 6. Dezember 2013 in Leibnitz verkauft und sind die gesamten Einnahme in der Höhe von ca. EUR 700,- ausschließlich Steirern zugute gekommen. Maria Prechtler bedankt sich noch einmal recht herzlich bei allen Keksbäckerinnen für die großartige Unterstützung.



Christine Fruhmann aus Wagendorf ist die glückliche Gewinnerin eines Türkranzes

## Zwanzig Jahre jung

Das ist die Firma Mayer Günter in Lipsch. Daher wird am Donnerstag, **29. Mai 2014 ab 11:00 Uhr** mit einem großen **Jubiläumsfest** am Firmengelände in **Lipsch** gefeiert. Auftreten werden große Musiker aus Rundfunk und TV wie Marc Pircher, die Mayrhofner und die Austria Band. Kommen Sie hin und feiern Sie mit der Firma Mayer dieses Jubiläumsfest!



Das Team der Firma Mayer in Lipsch freut sich auf die bevorstehende Jubiläumsfeier

## Geschichten, die bewegen

Die Volksschule St. Veit am Vogau ist schon seit vielen Jahren Mitglied im Netzwerk von „Styria vitalis“. Schon mehrmals wurde ein zum Jahresthema passendes Modul ausgewählt. In diesem Schuljahr wollen wir uns mit „Geschichten, die bewegen“ auseinandersetzen. Damit setzen wir bewusst Akzente zur Förderung der Lesefreude, aber auch zum spielerischen Umgang mit Sprache im Allgemeinen. Anfang November lernten wir Frau Lena Wiesbauer, eine Autorin, Journalistin und Schauspielerin kennen, die den Schülern in Workshops Freude an der gesprochenen und geschriebenen Sprache vermitteln möchte. Nach der Kennenlernphase in den Klassen fand am 30. Jänner ein sehr gut besuchter Eltern-

Kind-Lese-Abend statt. Die Referentin gab wertvolle Tipps, wie man zu Hause mit den Kindern auf spielerische Art und Weise das Lesen und Schreiben optimieren kann. Die angebotenen Buchstaben- bzw. Lesespiele wurden von Eltern und Kindern begeistert angenommen und ausprobiert. Die Teilnehmer erhielten eine „Urkunde“ und werden ab Februar monatlich mit einem Elternbrief von Frau Wiesbauer mit entsprechenden Tipps an ihr „Versprechen“ erinnert. Weitere Workshops in den einzelnen Klassen sollen in den Kindern die Erkenntnis wachsen lassen, dass alles zu Lesende einmal geschrieben wurde und alles zu Schreibende von jemandem gelesen wird.



Die Workshops begeistern die Schüler mit „geschriebener Sprache“

## SAUGUTe Aktion

Über die bäuerliche Informationsplattform SAUGUT gemeinsam mit der Styriabrid wurden 24 Schweinehälften von steirischen Schweinehaltern für die Weihnachtsspendenaktion „Steirer helfen Steirer“ gesammelt. Aus der Marktgemeinde St. Veit am Vogau haben sich die Betriebe der Familie Fink aus Lind und Familie Pail aus Wagendorf beteiligt. Die Firma Steirerfleisch hat die Zerlegung, Portionierung und Verpackung übernommen und es wurden 96 Kartons zu je 6 kg hergestellt, welche verschiedene Fleischteile wie Kotelett, Schnitzel, Braten enthielten. Alle Teile waren Vakuum verpackt und sind gekühlt mind. 14 Tage haltbar. Von Rudi Stückler wurde das neue AMA Schweinefleisch Kochbuch zur Verfügung gestellt, welches ebenso jeden Karton bereichert und wertvolle Tipps zur Zubereitung liefert. Dieser Karton hat einen Gegenwert von ca. 50,- Euro, ist für

eine Familie in Not zu Weihnachten eine große Unterstützung. Immerhin konnte mit dieser Aktion ein Hilfevolumen von 4.800,- Euro aufgebracht werden. Die Kartons wurden je zur Hälfte auf die Vinzimärkte Leibnitz und Deutschlandsberg aufgeteilt und am 18.12.2013 an die Verantwortlichen übergeben.“



Alle Beteiligten freuen sich über die große Hilfsbereitschaft und die SAUGUTe Aktion

„Das wichtigste an dieser Aktion ist, dass Menschen aus unserer Region damit geholfen werden konnte!!!“, so Werner Pail und schließt gleich an: „Denn das gehört meiner Meinung nach zur steirischen Kreislaufwirtschaft, auf die wir alle sehr stolz sind, dazu“.

Der Anklang bei den bäuerlichen Betrieben war sehr positiv und alle haben Freude am Helfen gefunden. Es wird auf jeden Fall bei der nächsten Gelegenheit, vielleicht zu Ostern, wieder eine derartige Hilfsaktion für notleidende Menschen vor unserer Haustür initiiert werden. Die Verteilung über die Vinzimärkte ist dabei ideal, denn dort arbeiten so viele Menschen ehrenamtlich und unterstützen wirklich ausgewiesene arme Leute in unserer Gesellschaft.

## „ecoapp“

### erinnert an die Leichtfraktionsabfuhr

„ecoapp“ - ist die neue Müllkalenderapp der Firma Öko&More, die in der Marktgemeinde St. Veit am Vogau vorerst nur an Abholtermine für die Leichtfraktion via Smartphone erinnert. Diese kann kostenlos von den bekannten Appstores heruntergeladen werden. Näheres unter: <http://www.ecoapp.at/>

## Stockerplatz für rüstige Seniorin

Zu einem ganz besonderen Ehrentag durften Bgm. Susanne Lucchesi Palli und GR Annemarie Voit gratulieren. Frau Juliane Scheuer, feierte im Februar ihren 90. Geburtstag. Damit eroberte die noch immer quirlige Dame einen „Stockerplatz“ in der Altersgruppe 90 Plus. Ihr liebstes Doping-Mittel sind Zuckerl der Marke Nimm-2, dicht gefolgt von Gartenarbeit und Spaziergängen. Ausgerüstet mit einem Rollator, um jederzeit und allerorts ein bisschen rasten zu können, ist sie ein vertrauter Anblick im Ortskern von Weinburg a.S.

Bgm. Susanne Lucchesi Palli



Bgm. Susanne Lucchesi Palli und GR Annemarie Voit gratulieren Juliane Scheuer aus Weinburg am Saßbach zum 90er

## Bunter Faschingsnachmittag

Wie jedes Jahr wurde auch heuer wieder ein bunter Faschingsnachmittag am 04. März 2014 von der Dorfgemeinschaft Weinburg im Kultursaal Weinburg a.S. veranstaltet. Mit dabei war auch erstmals ein Kasperltheater und der Elternverein der Volksschule Weinburg sorgte für das Rahmenprogramm mit Tanz und Musik. Für die vielen toll verkleideten Kinder gab es gratis Krapfen. Petra Krobath



## Preisschnapsen des SV-Weinburg

Am 15.2.2014 fand das heurige Preisschnapsen des Sportvereins Weinburg statt. Mit 79 Teilnehmern, davon 13 Damen, war der Andrang auch heuer nicht so groß wie in den Vorjahren. In der Gesamtwertung wurden insgesamt 70 wertvolle Warenpreise vergeben, somit ging fast kein Teilnehmer mit leeren Händen nach Hause. Beim Würfelspiel wurden auch heuer wieder tolle Preise gesammelt und konnten so an die Teilnehmer übergeben

werden. Für das leibliche Wohl wurde vom SV Weinburg bestens gesorgt. Barbara Pachernegg



Herrenwertung: 1. Platz: Hofstätter Franz, 2. Platz: Hitl Karl, 3. Platz: Neubauer Anton

## Erzählcafé in Pichla

Das Erzählcafé, diesmal organisiert von Herrn Schneider, fand unter reger Teilnahme im vergangenen Jahr im neuen Kommandoraum der Feuerwehr Pichla b. M. statt. Bei Kaffee und Kuchen wurden Texte, Geschichten und Gedichte vorgelesen. Außerdem wurde viel erzählt und gelacht. Es ist immer wieder schön, in dieser geselligen Runde zusammensitzen und die gemeinsame Zeit zu genießen. Kreiner Anita



Die Teilnehmer des Erzählcafés genießen die gemeinsame Zeit bei Kaffee und Kuchen

## Erzählcafé in Weinburg

Seit ca. 6 Jahren treffen sich Interessierte – besonders Leute der älteren Generation – über die Winterzeit zum sogenannten „Erzählcafé“ im Erdgeschoß des Weinburger Gemeindeamtes. Alte Fotografien werden von den teilnehmenden Personen mitgebracht und schon ergibt sich der Gesprächsstoff von allein. Bei Kaffee und Mehlspeise ist so ein gemütlicher Nachmittag oft viel zu schnell vorbei! Pichler Rosi



Bei Kaffee und Mehlspeise vergeht für die Teilnehmer des Erzählcafés in Weinburg am Saßbach die Zeit im nu

## Faschingstanz mit K2

Unser traditioneller Faschingstanz mit K2 brachte wieder viele Verkleidete ins Sangerheim Siebing. Zahlreiche Gruppen tummelten sich auf der Tanzfläche und überboten sich gegenseitig mit attraktiven Outfits zu sehr aktuellen Themen. Von den Pussy Riots bis zum Eishockeyteam an der Skybar, vom Bachelor bis Schneewittchen war das Themenangebot breit gestreut. So hatte die Jury keine leichte Aufgabe die Preise gerecht zu verteilen. Schließlich bedankte sich der USV RB REBENE PUTZE

SIEBING bei allen Teilnehmern für die tollen Ideen und deren Umsetzung.

Die Maskenpramierung brachte folgendes Ergebnis:

1. Transformers
2. Eishockey-National (Skandal) Team
3. Schneewittchen und die 7 Zwerge
3. Pussy Riot
4. Bauer sucht Frau

und viele weitere.

*Obmann Hans Patz*



1. Platz: Transformers



2. Platz: Eishockey-National (Skandal) Team

## Der steir. Frühjahrsputz Aktionstag 26. April 2014



Viele „Sammler“ waren auch im Vorjahr dabei

Weinburg a.S. und viele andere steirische Gemeinden sind beim landesweiten Aktionstag „Saubere Steiermark“ dabei. Vordergrundiges Ziel ist es, in der eigenen Ortschaft gemeinsam mit der Bevölkerung speziell ausgewählte Wege, Gräben, Wald- und Wiesenrander von Plastik und Unrat zu befreien. Darüber hinaus soll aber auch die

Verantwortung und das Empfinden für eine saubere Umwelt in der eigenen, nächsten Umgebung gestärkt werden.

Für den **Start um 9.00 Uhr** wurden mit den mitwirkenden Organisationen folgende Treffpunkte vereinbart:

<b>Perbersdorf/St. V.</b>	<b>bei der Kapelle</b>
<b>Pichla/M.</b>	<b>beim Rüsthaus</b>
<b>Priebing</b>	<b>beim Rüsthaus</b>
<b>Siebing</b>	<b>beim Musik- und Sangerheim</b>
<b>Weinburg a.S.</b>	<b>beim Gemeindeamtshaus</b>

Erwachsene und Kinder, Jugendliche und Gemeinderäte, Funktionäre und freiwillige HelferInnen sind herzlich eingeladen und aufgerufen, mitzuwirken. Die Müllsäcke sollen im Bauhof Weinburg am Sasbach abgegeben werden, dort wird ein Kipper bereitgestellt. Für den gemütlichen Abschluss dieser Aktion ist ab ca. 11.00 Uhr im Weinburger Bauhof eine kleine Jause vorgesehen.

**Zur Beachtung:** Müllsäcke werden vor Ort ausgegeben, bitte denken Sie an Arbeitshandschuhe und festes Schuhwerk.

Alle Mitwirkenden können an einem Gewinnspiel teilnehmen. Bei ausgesprochenem Schlechtwetter wird dieser Sammeltag in den einzelnen Ortschaften gesondert nachgeholt.

**Eine gemeinsame Umweltaktion für unsere Ortschaften!!!**

## Hilfe unter gutem Stern

Auch heuer waren wieder die Heiligen Drei Könige in den Ortschaften der Gemeinde Weinburg a.S. unterwegs. In Weinburg und Priebing gingen zwei Erwachsenengruppen von Haus zu Haus.



Franz Berger, Ebenhoch Margarete, Reinhard & Anita Schloggl, Jürgen Prietl, Annemarie Voit, Maria Tschiggerl, Siegfried Pircher als Sternsinger in Weinburg a.S., Foto: A. BARBIC



Dobaj Michael, Leber Bianca, Zelzer Daniel, Corina Herk, Grobacher Johannes als Sternsinger in Perbersdorf

## Ortsversammlung „neu“

Am 7. März 2014 fand zum 28. Mal die Gemeindeversammlung der Gemeinde Weinburg a.S. statt. Statt wie bisher üblich, diesen Abend in jedem Dorf einzeln abzuhalten und so die Bevölkerung über finanzielle und inhaltliche Belange aus erster Hand zu informieren, wurden alle gemeinsam in den Kultursaal Weinburg geladen. Die Devise „Patchworkstatt Kleinfamilie“ wurde bewußt gewählt, im Hinblick darauf, dass sich ab 2015 die Strukturen für die Gemeinde insgesamt verändern werden.

Bgm. Susanne Lucchesi Palli lud erstmals auch Gäste ein und so folgten ihren Ausführungen zahl-



Viele Gemeindebürger nahmen am „Ortsgespräch neu“ teil

reiche interessierte Einheimische sowie Bgm. Manfred Tatzl und Gemeinderäte aus St. Veit a. V. und St. Nikolai o. Dr.

Mit Freude konnte sie u.a. berichten, dass der Beschaffungsbedarf an Feuerwehrfahrzeugen nunmehr erfolgreich erfüllt wurde, alle Budget belasteten Verbindlichkeiten getilgt sind und zahlreiche Investitionen in der Infrastruktur getätigt bzw. geplant sind.

Wie schon im Vorjahr werde auch heuer viel Zeit und Energie für intensive Zusammenlegungsarbeiten aufgewendet, denn es will alles möglichst gut vorbereitet sein, wenn sich ab 1.1.2015 der Vorhang für die Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark hebt.

Im Zentrum der offenen Diskussionsrunde stand das geplante Mega-Schweinestall Projekt in Perbersdorf/St.V, das die Gemeinde schon länger in Atem hält. Die Bürgermeisterin klärte über den Ist-Stand auf, verwies auf die Haltung des Gemeinde-



Bgm. Susanne Lucchesi Palli mit GR Gerhard Roher aus St. Nikolai ob Draßling und Bgm. Manfred Tatzl aus St. Veit am Vogau

rates: JA zu bäuerlichen Strukturen und deren Entwicklungsmöglichkeiten, NEIN zu industrieller Massentierhaltung zwecks Gewinnmaximierung. Diesem Credo folgten auch Bgm. Manfred Tatzl und GR Gerhard Rohrer als Vertreter von St. Veit/V. und St. Nikolai/Dr. in ihren Diskussionsbeiträgen, wobei betont wurde, dass die letzte Verantwortung beim Gemeinderat liege.

In diesem Sinne warb die Noch-Ortschefin für ein diesbezügliches Engagement der Bevölkerung: „...21 Stühle stehen bereit, auf denen jeder/jede Platz nehmen darf, um die Geschicke der neuen Gemeinde ab 2015 zu gestalten“ so ihr flammender Appell.

*Bgm. Susanne Lucchesi Palli*

## Milder Winter – zu früh gefreut?

Nach den starken und häufigen Schneefällen in der Wintersaison 2012/2013, war in diesem Winter für viele Wochen ein „Winterdienst light“ angesagt. Doch zu früh gefreut, wer dachte, dass man nun nur mehr aufs Frühjahr warten muss. Das erste Wochenende im Februar hatte es in sich: starker Eisregen machte in kürzester Zeit Wege und Straßen unpassierbar



und am Ende gaben auch noch viele Bäume unter der Last von Regen, Schnee und Eis nach und stürzten um.

Es waren höchst gefährliche Bedingungen, unter denen sich die Gemeindearbeiter und die für den Winterdienst Zuständigen aufmachten, um ein einigermaßen sicheres Vorankommen zu gewährleisten. Damit nicht genug, auch die Feuerwehren waren voll im Einsatz, denn die umstürzenden Bäume hielten sich nicht an ihre angestammten Waldungen, sondern kamen kreuz und quer über Gemeinde- und Landesstraßen zum Liegen. Mit Motorsägen ausgerüstet, praktisch unter Lebensgefahr, machten sich viele frei-



willige Einsatzkräfte daran, diese Wege freizuschneiden. Letztendlich gab es nur mehr die Möglichkeit zahlreiche Wege zu sperren. Die Freigabe erfolgte unter Rücksprache mit der Straßenmeisterei, die in diesen Tagen einen Kraftakt hinlegen musste. Ein Dankeschön an alle die mitgeholfen haben, dieses Katastrophenszenario zu beherrschen und ihre umgestürzten Äste und Bäume aus den Gräben entfernt haben oder noch rasch entfernen.



### Sa 19. April 2014

∞ **Osterfeuer** der Landjugend Mettersdorf-Siebing auf der Prutschwiese in Siebing, 20:00 Uhr

### So 20. April 2014

∞ **Theater** in St. Nikolai ob Draßling Kultursaal der Volksschule, 19:30 Uhr

∞ **Ostertanz** der TUS St. Veit am Vogau im Kultursaal St. Veit am Vogau, 19:00 Uhr

### Mo 21. April 2014

∞ **Theater** in St. Nikolai ob Draßling, Kultursaal der Volksschule, 16:00 Uhr

### Fr 25. – So 27. April 2014

∞ **Ancampen** des Campingvereines Leibnitz in St. Nikolai ob Draßling, 2. Termin

### Fr 25. April 2014

∞ **Theater** in St. Nikolai ob Draßling, Kultursaal der Volksschule, 19:30 Uhr

### Sa 26. April 2014

∞ **Theater** in St. Nikolai ob Draßling, Kultursaal der Volksschule, 19:30 Uhr

∞ **Firmung** der Pfarre St. Nikolai ob Draßling in der Pfarrkirche Jagerberg

∞ **Steirischer Frühjahrsputz** des Landes Steiermark & der Gemeinde Weinburg a. S.

### Mi 30. April 2014

∞ **Theater** in St. Nikolai ob Draßling, Kultursaal der Volksschule, 19:30 Uhr

∞ **Maibaumaufstellen** der FF St. Nikolai ob Draßling, Ortsplatz St. Nikolai ob Draßling

∞ **Sasstalbeats 03** des Kulturvereines Sasstal Beats im Musik- und Sangerheim Siebing, 19:00 Uhr

### Do 01. Mai 2014

∞ **Theater** in St. Nikolai ob Draßling, Kultursaal der Volksschule, 19:30 Uhr

∞ **9 Jahresfeier** mit Fruschoppen und Spanferkelgrillen im Cafe-Bistro Waggon in Rabenhof, 10:30 Uhr

### Sa 03. Mai 2014

∞ **Florianimesse** der FF St. Nikolai ob Draßling in der Pfarrkirche St. Nikolai ob Draßling, 19.00 Uhr

### So 04. Mai 2014

∞ **Florianitag** mit 27. Wirtschaftsschau des Wirtschaftsbundes St. Nikolai ob Draßling im Ortszentrum St. Nikolai ob Draßling

∞ **90 Jahre FF Siebing** mit Segnung des neuen MTF am Dorfplatz in Siebing

### Sa 10. Mai 2014

∞ **Jugendorchesterkonzert** der Erzherzog-Johann-Trachtenkapelle St. Veit am Vogau im Kultursaal St. Veit am Vogau, 17:00 Uhr

### So 11. Mai 2014

∞ **Muttertagsfeier** der Gemeinde St. Nikolai ob Draßling am Kirchplatz St. Nikolai ob Draßling, 09.30 Uhr

### So 18. Mai 2014

∞ **Erstkommunion** der Pfarre St. Nikolai ob Draßling in der Pfarrkirche St. Nikolai ob Draßling

∞ **Dorffest mit Radrundfahrt** der Dorfgemeinschaft Weinburg a.S., 9:00 Uhr

### Sa 24. Mai 2014

∞ **Erstkommunion** der Volksschule Weinburg a.S. in der Schlosskirche Weinburg a.S., 16:00 Uhr

### So 25. Mai 2014

∞ **Wandertag** des ÖKB St. Nikolai und ÖKB Wolfsberg

∞ **Fruschoppen** des Sportvereines Weinburg a.S. in der Sporthalle Weinburg am Saßbach, 11:00 Uhr

### Do 29. Mai 2014

∞ **Jubiläumsfeier „20 Jahre Firma Mayer Günter“** in Lipsch mit der Austria Band, Mark Pircher und „Die Mayrhofner“, 11:00 Uhr

∞ **U14 Bundeslandermeisterschaft Burschen/Mädchen** - Steiermark vs. Kärnten in der Vulkanlandarena St. Veit am Vogau, 12:00 Uhr

### Fr 30. Mai – So 01. Juni 2014

∞ **Fetzenmarkt** der Freiwilligen Feuerwehr Pichla/M. beim Festplatz Pichla/M., Freitag: ab 17:00 Uhr

### Mo 02. – Fr 06. Juni 2014

∞ **Pfarrverbandswallfahrt** der Pfarre St. Nikolai ob Draßling

### Sa 07. Juni 2014

∞ **Meisterschaftsabschlussspiel** der TUS St. Veit am Vogau in der Vulkanlandarena St. Veit am Vogau, 18:00 Uhr

### Sa 14. Juni 2014

∞ **Fetzenmarkt** der FF Leitersdorf beim Wertstoffsammelzentrum St. Nikolai ob Draßling

∞ **Perbersdorfer Wulaz´n Beach Volleyballturnier** mit Maibaumverlosung der Dorfgemeinschaft Perbersdorf/St.V. am Wulaz´n Platz (Dorfteich), 11:00 Uhr

### So 15. Juni 2014

∞ **Fetzenmarkt** der FF Leitersdorf beim Wertstoffsammelzentrum St. Nikolai ob Draßling

∞ **Pfarrmesse** in der Pfarrkirche St. Veit am Vogau mit anschließendem Pfarrfest am Pfarrhofgelande, 09:30 Uhr

### Do 19. Juni 2014

∞ **Fronleichnamfest** mit Gottesdienst in der Schlosskirche Weinburg a.S. und Prozession durch den Ort, 9:00 Uhr



### Fr 20. Juni 2014

∞ **Sonnwendfeier** der Freiwilligen Feuerwehr Wagendorf am Pfarrhofgelände St. Veit am Vogau, 20:14 Uhr

### Sa 21. Juni 2014

∞ **Kleinfeldturnier** des Sportvereins Siebing am Sportplatz Siebing, 10:00 Uhr

### Fr 27. Juni 2014

∞ **Sommerschulfest** der Volksschule und des Elternvereins St. Veit am Vogau in der Volksschule und dem Kultursaal St. Veit am Vogau, 16:00 Uhr

### Sa 28. Juni 2014

∞ **Straßenfest** der FF St. Nikolai ob Draßling am Blumauer Gelände mit Moderator Erich Fuchs

∞ **Kleinfeld-Fußballturnier** des Sportvereines Union Sterzkeller auf der Sportanlage Rabenhof, 10:00 Uhr

### So 29. Juni 2014

∞ **Traktorrallye** der FF St. Nikolai ob Draßling

∞ **Dorffest mit Tag der Blasmusik** der Dorfgemeinschaft Siebing beim Musik- und Sängerkreis Siebing, 10:00 Uhr

### Sa 05. Juli 2014

∞ **9-Meter-Turnier** des Sportvereins Weinburg a.S. am Sportplatz Weinburg a.S., 10:00 Uhr

### Do 10. – So 13. Juli 2014

∞ **6. Siebinger Sportcamp** des Sportvereins Siebing am Sportplatzgelände Siebing

### So 13. Juli 2014

∞ **Frühschoppen** der Freiwilligen Feuerwehr Wagendorf beim Rüsthaus Wagendorf, 10:00 Uhr

### Fr 18. Juli 2014

∞ **Rebene-Putze Cup** des Sportvereins Siebing am Sportplatz Siebing, 17:00 Uhr

### Sa, 19. Juli 2014

∞ **Rebene-Putze Cup** des Sportvereins Siebing am Sportplatz Siebing, 17:00 Uhr

∞ **Viva La Pampa 2014** der Landjugend Mettersdorf-Siebing beim Freibad Mettersdorf a.S., 10:00 Uhr

∞ **50 Jahrfeier** des TUS St. Veit am Vogau mit Edelseer Konzert in der Vulkanlandarena St. Veit am Vogau, Konzert: 19:00 Uhr

### Sa 26. Juli 2014

∞ **Sommernachtsfest** der Freiwilligen Feuerwehr Weinburg a.S., 20:00 Uhr

### So 27. Juli 2014

∞ **Pfarrsommerfest** der Pfarre St. Nikolai ob Draßling in der Kulturhalle

∞ **Jungscharlager** des Pfarrverbandes St. Nikolai ob Draßling, Abfahrt 14.00 Uhr

∞ **Bereichsfeuerwehrtag** der Freiwilligen Feuerwehr Weinburg a.S., 9:00 Uhr

### Fr. 01. Aug. 2014

∞ **Dämmerschoppen** mit Musik und kulinarischen Köstlichkeiten des Seniorenbundes St. Veit am Vogau im Kultursaal St. Veit am Vogau, 16:00 Uhr

### Sa, 23. Aug. 2014

∞ **Woazackern** des Sportvereins Siebing bei der Sporthalle Siebing, 17:00 Uhr

### So 31. Aug. 2014

∞ **Internationales Styrian Championsmaster** – Vorrunde in der Vulkanlandarena St. Veit am Vogau, 09:00 Uhr

### Fr 05. – So 07. Sep. 2014

∞ **31. Weinkost** des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins St. Veit am Vogau im St. Veiter Weingassl, Fr: 19:00 Uhr, Sa: 18:00 Uhr, So: 09:30 Uhr

### Sa 13. Sep. 2014

∞ **Internationales Styrian Championsmasters** in der Vulkanlandarena St. Veit am Vogau, 09:00 Uhr

### So 14. Sep. 2014

∞ **Internationales Styrian Championsmasters** in der Vulkanlandarena St. Veit am Vogau, 09:00 Uhr

### Fr 26. Sep. 2014

∞ **Oktoberfest** mit Stelzengrillen im Cafe Bistro Waggon in Rabenhof

### So 28. Sep. 2014

∞ **Herbstgaudi Neu 4** der Freiwilligen Feuerwehr Priebling am Dorfplatz Priebling, 10:00 Uhr

### Sa 04. Okt. 2014

∞ **Erntedankfest mit Segnung der Erntekrone** vor dem Kellertor, danach Einzug und Festgottesdienst in die Schlosskirche Weinburg a.S., 17:00 Uhr

### Fr 17. Okt. 2014

∞ **Preis Kegeln** des ÖKB St. Nikolai ob Draßling im GH Senger

### Sa 18. Okt. 2014

∞ **Preis Kegeln** des ÖKB St. Nikolai ob Draßling im GH Senger

### So 19. Okt. 2014

∞ **Preis Kegeln** des ÖKB St. Nikolai ob Draßling im GH Senger

∞ **Familienwandertag** der Dorfgemeinschaft Siebing, Treffpunkt: Musik- und Sängerkreis, 10:00 Uhr



# Umsetzung erfolgreich! Polizeipräsenz verstärkt!



Die Absicht von Ministerin Mikl-Leitner, mehr Präsenz der Polizei im Alltag statt in den Wachstuben ist bereits in der Umsetzungsphase....  
Bgm. Susanne Lucchesi Palli

## Impressum:

Eine amtliche Informationszeitung der Gemeinden St. Nikolai ob Draßling, Weinburg am Saßbach und St. Veit am Vogau.

Für den Inhalt verantwortlich:  
Arbeitsgruppe Marketing und Kommunikation

Anschrift der Redaktion:  
Marktgemeinde St. Veit am Vogau  
Am Kirchplatz 13  
8423 St. Veit am Vogau  
Tel: 03453 / 2629  
Mail: gde@st-veit-vogau.steiermark.at  
Druck:  
Druckerei Niegelhell, 8430 Leitring



Drei Genussboxen warten auf ihre Gewinner

## Mitmachen und gewinnen!

Einfach die unten stehenden Fragen richtig beantworten, den Abschnitt bis spätestens 26. Juni 2014 an Ihr Gemeindeamt retournieren und gewinnen! Unter allen vollständig und richtig beantworteten Fragen werden drei „herzhafteste“

**Genussboxen** aus den Fusionsgemeinden verlost. Die Ziehung findet am 30. Juni 2014 statt. Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner werden in der nächsten Fusionszeitung veröffentlicht.

## Gewinnabschnitt

Bitte die richtigen Antworten ankreuzen, Name, Adresse und Kontaktmöglichkeit ausfüllen und diesen Gewinnabschnitt persönlich, per Post, Fax oder Mail an Ihr Gemeindeamt retournieren!

**In welcher Gemeinde steht der höchste Kirchturm?**

- St. Nikolai ob Draßling
- St. Veit am Vogau
- Weinburg am Saßbach

**Auf welchem Gemeinde-Wappen ist kein Gebäude zu finden?**

- St. Nikolai ob Draßling
- St. Veit am Vogau
- Weinburg am Saßbach

**Welche Gemeinde wird von einer Bürgermeisterin geführt?**

- St. Nikolai ob Draßling
- St. Veit am Vogau
- Weinburg am Saßbach

**Wieviel Quadratkilometer wird die neue Marktgemeinde ab dem Jahr 2015 haben?**

- 3569 a
- 71,7 km<sup>2</sup>
- 15000 m<sup>2</sup>

**Welche Autokennzeichen wird es im Jahr 2015 in der neuen Markt-gemeinde geben?**

- FB, VO, DL
- GU, W, MU
- RA, SO, LB

### Absender

Name:

Adresse:

PLZ u. Ort:

Tel:

Mail: